+ + + Jetzt auch im Internet unter **www.oberwiehre-waldsee.de** + + +

NR. 103 | MAI 2006 | 10. JAHRGANG

DAS BÜRGERBLATT

DES BÜRGERVEREINS OBERWIEHRE-WALDSEE

Erste kulturelle Veranstaltung des Bürgervereins

Der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. lädt am Mittwoch, 24. Mai 2005 mit seiner ersten kulturellen Veranstaltung zur Begegnung mit Heinrich Heine ein.

Eine Besonderheit erfährt die Lesung allein schon dadurch, dass sie üblicherweise nicht in Großstädten stattfindet und es gelang, den gefragten Sprecher Patrick Blank zu engagieren.

In Zusammenarbeit mit dem Gasthaus Schützen und der Sendereihe „LesART“ des SWR2 findet im Heinrich-Heine-Jahr eine Lesung „Mit der Asche meiner Liebe - Begegnung mit Heinrich Heine“ statt. Mit Gedichten und Texten zeichnen der namhafte SWR2-Moderator Alfred Marquardt und der renommierte Sprecher Patrick Blank ein Portrait des Dichters, der mit seinen Werken immer auch ein Bild seiner Zeit, der deutschen Gesellschaft und ihrer Kultur zeichnen wollte: Der Düsseldorfer „Harry“, der in Hamburg zu Heinrich wird; der scharfzüngige Gegner des „Fürsten von Mitternacht“ (Metternich); der Gast der literarischen Salons; der Emigrant in Paris; und schließlich der auf den Tod Kranke in seiner Matratzengruft, auch dort noch witzig wie kaum ein anderer.

Alfred Marquart (li.) und Patrick Blank

Foto: podio

Heinrich Heine (13.12.1797 - 17.02.1856) galt als ein Spötter und Zyniker, der die Menschen liebte und sie doch als zärtlicher Poet nicht ernst nahm; dem Deutschland nicht nur seine Flucht nach Frankreich, sondern auch sein Judentum nie so recht verziehen hat. Heine war zugleich romantischer Dichter und Überwinder der Romantik. Er machte die Alltagssprache lyrikfähig, erhob das Feuilleton und den Reisebericht zur Kunstform und verlieh der deutschen Sprache eine selten gekannte stilistische Leichtigkeit und Eleganz. Als kritischer, politisch engagierter Journalist, Essayist, Satiriker und Polemiker war er ebenso bewundert wie gefürchtet. Er gehört zu den meistübersetzten Dichtern deutscher Sprache.

Bernd Dewitz

Veranstaltungsinfomation zur Heinrich Heine Lesung:
Mittwoch, den 24. Mai 2006, um 20 Uhr im Gasthaus Schützen, Schützenallee 12

Eintrittspreise:
Normalpreis 8 EUR
Bürgervereinsmitglieder 6 EUR
SWR2-Clubmitglieder: Eintritt frei!

Kartenreservierung unter: Tel. 0761 / 705 990

Terminankündigungen des Bürgervereins

Frauenstammtisch
Der nächste Frauenstammtisch findet am 10. Mai, um 20 Uhr, im Gasthaus Dreisamblick statt. (Das Thema stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest)

Führung durch das Lycée Turenne
Treffpunkt am 16. Mai, um 17.00 Uhr in der Schützenallee.

„Mit der Asche meiner Liebe“
Lesung am 24. Mai, 20 Uhr. Weitere Informationen siehe Artikel links.

8. Dreisamhock 15.-17. Sept. 2006
Fassanstich, 15. Sept. um 19 Uhr

Nachlese zur April-Titelgeschichte „Kartauswiesen“

Als Reaktion auf unseren letzten Artikel zu den Plänen in Bezug auf die Kartauswiesen erreichte uns eine wahre Flut an E-Mails und Telefonanrufen. Die Meinungen, die wir gehört haben gehen in eine Richtung: NEIN zur Nutzung der Kartauswiesen. Eine Auswahl der Stimmen drucken wir ab.

Erfreulich war, dass sich Prof. Gollhofer, Direktor des Instituts für Sport und Sportwissenschaft ebenfalls äußerte und ein Gespräch anbot, indem „sachliche Informationen und Vorstellungen kommuniziert werden sollen“. Ein Angebot, welches der Bürgerverein selbstverständlich annimmt.

Gerade dieses Beispiel der Arbeit des Bürgerverein zeigt, wie wichtig eine vorpolitische Bürgervertretung ist, die für die Belange im Stadtteil einsetzt. Und wir brauchen IHRE Unterstützung: je mehr Rückhalt wir erfahren, nachweislich dokumentiert durch unsere Mitgliederzahl, desto deutlicher lassen sich die Belange von uns Bürgern darstellen = werden auch SIE Mitglied im Bürgerverein.

Bernd Dewitz

Dreisamspaziergang

Das beste
auf dem Weg
der Dreisam entlang
ist der freie Blick
über Kartauswiesen

Die Landschaft
Weitet sich
und damit
Herz und Verstand

Schön der Blick
über den Schnee
über die Wiesen
über Gladiolen und Frucht
steigende Drachen im Herbst

Trotz Enge lebt es sich
gut in der Wiehre
denn der Auslauf ist nah
Dreisam und Sternwald

Auslauf zu haben
ist kein Auslaufmodell
auch nicht in einer
GRÜNEN Stadt

Brigitte Grether, 2006

dewitz
KapitalManagement
TOP-200-Finanzberater des Jahres 2005
Zasiusstr. 44
79102 Freiburg
Tel: 0761.50 99 98
Fax: 0761.5562082
www.Bernd-Dewitz.de

Offizielle Mitteilung des Oberbürgermeisters an den Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee:

Für Ihr Schreiben vom 24. März 2006 danke ich Ihnen. Für Ihre Sorge um die Zukunft der Kartauswiesen habe ich Verständnis. Die Stadtverwaltung ist ebenfalls der Auffassung, dass die Kartauswiesen insbesondere wegen ihrer Bedeutung für den Naherholungsbereich an der Dreisam geschützt werden müssen. Dort soll die Errichtung von baulichen Anlagen deshalb dauerhaft ausgeschlossen werden.

Die Verwaltung hat aus diesem Grund bereits im November 2004 vorgeschlagen, die bisherige Darstellung einer Grünfläche für Sportanlagen auf einer westlichen Teilfläche der Kartauswiesen im Flächennutzungsplan von 1980 nicht mehr in den neuen FNP aufzunehmen. Diesem Vorschlag hat der Gemeinderat bei der Billigung des Planentwurfs für den FNP 2020 am 29.11.2005 zugestimmt. Stattdessen ist vorgesehen, diese Fläche als Grünfläche für sonstige - private - Zwecke darzustellen, die planungsrechtlich keine Grundlage mehr für die Errichtung von Sportplätzen mit baulichen Anlagen darstellt. Der Bereich der Kartauswiesen, der bereits durch eine Verordnung von 1957 naturschutzrechtlich geschützt ist, wird auch in die neue Verordnung für das Landschaftsschutzgebiet Rosskopf / Schlossberg einbezogen, die in einigen Wochen in Kraft treten wird. Die Anlage von Sportstätten ist danach erlaubnispflichtig, soweit sie nicht mit der Errichtung von baulichen Anlagen verbunden ist.

Insbesondere zum Schutz des Landschaftsbildes hält die Verwaltung diese neuen Regelungen für sachgerecht und hat deshalb den bei der Behördenbeteiligung zum Flächennutzungsplanentwurf im Januar 2006 geäußerten Änderungswünschen der Universität nicht entsprochen.

Stattdessen hat die Verwaltung in der Zwischenzeit intensiv nach einem Ersatzstandort gesucht, um der Universität eine adäquate Alternative anbieten zu können. Diese Suche ist schwierig und soll demnächst abgeschlossen werden. Falls sich dabei kein geeigneter Ersatzstandort finden sollte, wird die Stadt entsprechend dem von der Universität geäußerten Wunsch die Erteilung einer Erlaubnis für die Anlage eines Rasenplatzes auf der jetzigen Wiese in der nordwestlichen Ecke der Kartauswiesen nach Maßgabe der neuen naturschutzrechtlichen Regelung prüfen. Dabei ist die von Ihnen befürchtete Errichtung baulicher Anlagen vollständig ausgeschlossen. Dies müsste dann durch entsprechende Regelungen dauerhaft gesichert werden.

Ihre Befürchtung der missbräuchlichen Nutzung einer Rasenspielfläche für den Freizeitsport der Universität auf den Kartauswiesen

Welle
Gärtnerei + Landschaftsbau GmbH
InsektenSchutzGitter
- für Fenster und Türen
- als Lichtschachtabdeckungen
- als Rollo, Spann- oder Klapprahmen

teile ich nicht. Sie könnten an dieser Stelle durch geeignete Maßnahmen ebenso unterbunden werden wie auf anderen privaten Rasenspielflächen. Mit einer solchen Minimallösung könnte die Auseinandersetzung um die Errichtung von Sportflächen auf den Kartauswiesen, die von der Stadtverwaltung vor über 35 Jahren initiiert und vom Gemeinderat im Flächennutzungsplan 1980 gebilligt worden ist, endlich einvernehmlich mit der Universität abgeschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Dieter Salomon

Leserbriefe

Martin Schlageter, Sabine und Lilli Annabell Engel schrieben:
Wir teilen Ihre im Bürgerblatt geäußerten Befürchtungen hinsichtlich einer universitären Nutzung der Kartauswiesen. Als „relative Neubür-ger" in Waldsee waren wir bisher noch nicht Mitglied des Bürgerver-eins, das wollen wir nun ändern und melden uns hiermit als Familie an.

Margit Wolf schrieb:
Natürlich unterstütze ich Ihr Bemühen, die geplante Sport-Nutzung der Kartauswiesen zu verhindern! Eine „nutz- und zwecklos" wunderbar stille Spaziergangsfläche, bei der die Augen einfach mal ausruhen und die Ohren auf die Dreisam lauschen können - das ist diese Strecke an der Dreisam, stadtnah und von großem Naherholungswert. Ich genieße diese Stadträume wie viele viele andere, ich brauche sie, wie viele andere, zum Ausruhen, zum Atem holen, zum Kraft tanken, einfach mal so, mitten im Alltag. Ich bitte Sie herzlich, bei Ihrem Bemühen zu bleiben und danke Ihnen dafür!
Klasse Schreiben. Vielen Dank!! Hoffentlich gibts jetzt genügend Gegenwind aus dem Freiburger Osten, um den Rektor zum „freiwilligen" Rückzug zu bewegen!!!?

Familien Lebtig, Schüle und Seitz-Schüle schrieben:
als an der Pflege des kostbaren Kartausareals aktiv Beteiligte unterstützen wir Ihre Bedenken in vollem Umfang. Noch ein Argument: Die Bewirtschaftung der Kartauswiesen ist bereits jetzt sehr schwierig, zeitaufwändig und kaum zumutbar (Abfall und Hundekot im Futter, Futter-verluste durch Lagern auf den Wiesen). Wenn eine Ecke als Spielfeld ausgewiesen ist, wird es den Erholungssuchenden schwer begreiflich zu machen sein, dass Sie die direkt angrenzenden Wiesen nicht betreten sollen.
Wir bedanken uns sehr für Ihren Einsatz in dieser Angelegenheit und unterstützen Sie gerne, wenn wir irgendetwas tun können.

Georg Ziigler schrieb:
Ich bin froh, dass Sie Sich als Bürgerverein vehement gegen eine Nutzungsänderung der Kartauswiesen einsetzen, ein letzter Fleck Weite und Ruhe, wie wir sie im „nachverdichteten" Freiburg vielerorts missen. Die Entscheidungsträger für Flächennutzungs- und Bebau-ungsplanung sind leider zu oft von Kriterien der Nützlichkeit motiviert, Entscheidungen zu fällen , die nicht nur zur Harmonie von Mensch und seiner Umwelt beitragen.....
In diesem Sinne möchte ich Ihr Ansinnen, die Kartauswiesen als unentwikkelte Naturfläche zu erhalten, unterstützen.

Detlef Koch schrieb:
heute hab ich den Artikel auf der Titelseite ihres April-Heftes entdeckt und ich bin schlichtweg über das Vorhaben der Uni Freiburg entsetzt !
Der Naturschutz beginnt direkt vor der Haustüre und wenn dies die Universität jener Universitäts-Stadt, die weltweit Anerkennung in Sachen Naturschutz geniessen darf ... noch nicht mal in einem „Heimspiel" realisieren kann ... dann wirds langsam aber wirklich eng.

Familie Kostemme schrieb:
auch wir waren sehr betroffen als wir vor einiger Zeit erfuhren, dass die wunderschönen Kartauswiesen z.T. in Sportplätze umgewandelt werden sollen. Damit würde ein für viele Bürger wichtiges und nicht zu ersetzendes Naherholungsgebiet ein Stück weit zerstört. Gerade die älteren Bürger, die hier in zahlreichen Wohn- und Pflegeheimen untergebracht sind, sind auf ebene Gehwege und Ruhezonen in diesem Bereich angewiesen. Für die junge und sportliche Generation mittleren Alters gibt es schon eine Vielzahl an Sportanlagen an der Schwarzwaldstraße. Es leuchtet uns nicht ein, warum diesen noch ein weiterer Platz hinzugefügt werden muß. Die vorhandenen Plätze sind keineswegs ausgelastet und könnten durch eine Absprache zwischen Uni und Sportvereinen sicher effizienter genutzt werden. Wir hoffen sehr, dass Sie die Kartauswiesen in ihrer jetzigen Form erhalten können und möchten ihnen unsere volle Unterstützung mitteilen.

Antje Steinbauer schrieb:
habe Ihren Bericht im „Bürgerblatt" hinsichtlich Nutzung der Kar-täuserwiesen gelesen und bin wie Sie der Meinung, dass große Bedenken angebracht sind, was die „Zusage" der Interessenten für diese Fläche angeht. Bin selbst gestraft durch die Nähe der „Sternwaldwiese" und hoffe sehr, dass die schönen Wiesen im de zeitigen Zustand erhalten bleiben.

Elisabeth Lau schrieb:
ich habe im Bürgerblatt des Bürgervereins sowie in der Badischen Zeitung über die Pläne der Uni Freiburg gelesen, auf der Kartauswiese einen Sportplatz an zu legen. Ich bin darüber entsetzt und kann Sie dabei nur unterstützen, dafür zu kämpfen, das die Kartauswiese bleibt wie sie ist. Ihren Argumenten kann ich in allen Punkten zu stimmen. Sollte es eine Unterschriftenaktion geben, würde ich mich gerne daran beteiligen.
Vielen Dank für Ihr Engagement.

W.E.ST Fahrschule
Bürozeiten: Mo - Di - Do - Fr 14.30 - 17.30 Uhr
Di + Do 19.00 - 20.30 Uhr
Tel./Mobil: 0761 - 6 44 41 / 0171 - 95 61 007
Internet: www.fahr-mit-west.de

Preisbeispiel: Klasse B (inkl. MwSt.)

➤ **Grundgebühr**	**195,00 €**
➤ **Fahrstunde** (à 45 Min)	**31,00 €**
➤ **Sonderfahrten** (à 45 Min) (BAB, Überland-, Dunkelfahrten)	**39,00 €**
➤ **Vorstellung Theorie**	**30,00 €**
➤ **Vorstellung Praxis**	**86,00 €**
➤ **Lehrmaterial** (UVP)	**63,00 €**

Wer zahlt schon gerne mehr . . .

Inh.: W. E. Stibal - Lindenmattenstr. 40 - 79117 Freiburg

5% Rabatt bei Vorlage dieses Gutscheins!
Nägeleseestraße 3 - 79102 Freiburg-Wiehre
Tel. 0761 - 707 15 93 Fax 0761 - 707 15 95
ÖFFNUNGSZEITEN Mo.bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr
NATURKOST ROSER

Gedanken zur Zukunft der Stadthalle

War bisher ein Abriss der Stadthalle nur angedacht (OB Salomon am Neujahrsempfang des Bürgervereins) so ist einer Pressemeldung der Stadt Freiburg vom 7. April 2006 zu entnehmen, dass „ein Abriss der Halle vorgesehen“ ist.

Dass sich auch unsere jüngeren Bürger für den Erhalt der Halle interessieren zeigt unser Bild: mit einem Bälle-Bad und einer Wasserrutsche wäre er sicherlich nicht der einzige Glückliche. Daher wird der Bürgerverein an der Mitgliederversammlung die Bildung einer Initiative zur Zukunft der Stadthalle anregen.

Bernd Dewitz

David Kaupp, 6 Jahre

Neue Bürgerinitiative gegründet

Breites Bündnis gegen die geplanten Verkäufe der städtischen Wohnungen. Neugegründete Bürgerinitiative zeigt sich optimistisch und betont den sozialen Auftrag der Stadt. Geplante Verkäufe werden Schuldenlast der Stadt nur kurzfristig lindern.

Am 10.4.06 gründete sich eine Bürgerinitiative zum Erhalt des städtischen Wohnungsbestandes. Auf einer sehr gut besuchten Versammlung am Montag Nachmittag in Weingarten betonten alle RednerInnen den sozialen Auftrag der Stadt, finanziell schlechter gestellten Menschen bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Gerade angesichts der zunehmender Wohnungsknappheit und sozialer Schieflage müsse sich die Stadt Belegungsrechte und die Möglichkeit zur wohnungspolitischen Steuerung erhalten. Mieterverein und der Mieterbeirat der Freiburger Stadtbau machten deutlich, dass die geplanten Verkäufe deutliche Mietsteigerungen mit sich brächten, die sich mittelfristig über den Mietspiegel auf alle Freiburger Mietwohnungen auswirken würden. Besorgt zeigten sich insbesondere das Stadtteilbüro, das Forum und der Bürgerverein Weingarten, dass diese Pläne die dringend nötige Sanierung von Weingarten-West gefährde. Die Stadträte Krögner und Queitsch (SPD) und Guzzoni (Unabhängige Listen) erklärten, gemeinsam Sondersitzungen sowohl des Aufsichtsrates der Freiburger Stadtbau als auch des gemeinderätlichen Sozialausschusses zu beantragen. Einig waren sich alle TeilnehmerInnen, dass ein Ausverkauf des städtischen Wohnungsbestandes nur eine kurzfristige Erleichterung der kommunalen Schulden mit sich bringen würde, dass sich aber auf Dauer aufgrund wegfallender Einnahmen das strukturelle Defizit der Stadt erhöhen werde. MitarbeiterInnen der Freiburger Stadtbau wiesen darauf hin, dass keine Sozialcharta den Wegfall von Arbeitsplätzen verhindern werde und dass ein dramatischer Rückgang an Investitionen bei Sanierungen und Instandhaltung zu befürchten sei. Die neugegründete Bürgerinitiative will mit Aktionen, Kundgebungen, Informationsveranstaltungen, Infoständen für den Erhalt des städtischen Wohnungsbestandes werben und außerparlamentarischen Druck auf die Entscheidungsträger ausüben. Die Bürgerinitiative zeigt sich optimistisch, dass es in der Stadt eine breite gesellschaftliche Mehrheit gegen die Verkäufe geben wird.

Hendrijk Guzzoni, Unabhängige Liste; Walter Krögner, SPD

Deutlich stärkste Kraft im Stadtteil sind DIE GRÜNEN

Ein Rückblick auf die Landtagswahl

Die jüngste Landtagswahl ist längst Vergangenheit - und die Momente, als eine schwarz-grüne Koalition in Stuttgart in den Bereich des Möglichen zu rücken schien, sind als augenzwinkernde Episode abgehakt (und als durchsichtiger Versuch des Herrn Oettinger enttarnt, die ohnehin gefügige Landes-FDP noch willenloser zu machen...).

Obwohl in der Oststadt die wesentlichen Trends dieses Urnengangs zu beobachten waren, lohnt sich ein Blick auf die Zahlen in den Stimmbezirken Oberwiehre, Oberau und Waldsee. Für unseren Stadt-teil insgesamt ergibt sich folgendes Bild:

- GRÜNE 38,5% (+ 7,8%)
- CDU 25,9% (- 0,3%)
- SPD 22,2% (- 11,2%)
- FDP 6,3% (-0,1%)
- WASG 4,9%
- Sonstige 2,2%

Es bedarf keiner besonderen analytischen Fähigkeiten, um den eindeutigen Sieger dieser Wahl zu benennen: Zwar waren die GRÜNEN mit dem populären Walter Witzel auch 2001 schon stärkste Kraft im Quartier gewesen - der überproportionale Zugewinn von

fast 8 Prozentpunkten (im Bezirk Waldsee 10,3%) ist aber umso bemerkenswerter, als mit Reinhold Pix ein Kandidat vom weit entfernten Kaiserstuhl angetreten war - und auch in den Landtag gewählt wurde. Dramatisch sind die Verluste der SPD, die nur zum Teil durch den Stimmenanteil der WASG zu erklären sind. Nahezu unverändert dagegen das „bürgerliche Lager“ aus CDU und FDP. Bemerkenswert bleibt, dass die alte und neue Regierungskoalition bei uns nicht einmal ein Drittel der Wähler auf ihre Seite ziehen konnte.

Ein Teilaspekt aber muss alle demokratischen Kräfte mit Sorge erfüllen: Die Wahlbeteiligung ist mit 45,6% auf einem historischen Tiefpunkt angelangt - in der Gesamtstadt lag sie bei 52,2%. Gerade noch jeder Zweite hält es für nötig, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen - eine Entwicklung, die seit vielen Jahren zu beobachten ist.

Erfreulicher Teilaspekt für die Stadt insgesamt: Mit vier Abgeordneten (der Grünen Edith Sitzmann, SPD-Stadträtin Margot Queitsch und den beiden CDU-Stadträten Klaus Schüle und Bernhard Schätzle) ist Freiburg im neuen Landtag besonders stark vertreten - hinzu kommen noch der GRÜNE Reinhold Pix und SPD-Mann Gustav-Adolf Haas, die mit ihren Wahlkreisen ja auch weit in die Stadt hineinreichen - und die im Wahlkampf glaubhaft beteuerten, sich (ebenso natürlich wie die 4 städtischen Vertreter) vehement auch für die städtischen Interessen einsetzen zu wollen.

Es gibt da ein Betätigungsfeld, auf dem sich solche Versprechungen leicht einlösen lassen: Der Stadttunnel - im Grundsatz Konsens, im Detail aber einer der wenigen Zankäpfel in einem ansonsten eher temperamentlosen Wahlkampf - ist von allen als besonders vordringliches Projekt bezeichnet worden, das Freiburgs Lebensqualität entscheidend verbessern könnte. Nachdem sich nun der Wahlkampf-Pulverdampf verflüchtigt hat, wäre es an der Zeit, dass sich alle dieses lohnenden Zieles annehmen und an einem Strick ziehen - ab jetzt allerdings gemeinsam in eine Richtung.

Helmut Thoma, Stadtrat, DIE GRÜNEN

Wohnungsverkauf muss sozialverträglich sein

Momentan treibt die Freiburger das Thema „Verkauf der städtischen Wohnungen“ um. „Die Mittel- und Oberwiehre wäre, wenn auch in wesentlich geringerem Umfang als die westlichen Freiburger Stadtteile, von einem Verkauf der städtischen Wohnungen betroffen“, so der Vorsitzende der CDU Mittel-, Oberwiehre Blens. Viele emotionale Diskussionen werden derzeit geführt, aber wenig Konkretes ist bekannt. „Das Einzige was klar ist, ist das noch nichts klar ist“, so der Vorsitzender der CDU Mittel-, Oberwiehre Dirk Blens.

„In der momentanen Situation“, so Blens, „müssen die Argumente erstmal auf den Tisch, um dann einen möglichst breiten Konsens zu finden“. Die Chancen eines Verkaufs sehen sicherlich sehr verlockend aus und böten der Stadt die Möglichkeit auch verstärkt in andere Sozialprojekte zu investieren. Die derzeitige Finanzsituation der Stadt schränke ihren Handlungsspielraum gegen Null ein.

In Anbetracht der Tatsache, dass es sich bei den Wohnungen überwiegend um Sozialwohnungen handele, müsse in einer Stadt wie Freiburg, in der zum Teil astronomische Mieten verlangt würden, aber eine sozialverträgliche Lösung gefunden werden, die den Betroffenen einen Bestandschutz gewähre. Auch in Zukunft müssten sozial Bedürftige die Möglichkeit haben, in Freiburg in finanzierbaren Wohnungen unter zu kommen. Eine „Sozialcharta“, wie sie von der JUNGEN UNION vorgeschlagen wurde, sei da ein Ansatz, der aber noch ausgefüllt werden müsse.

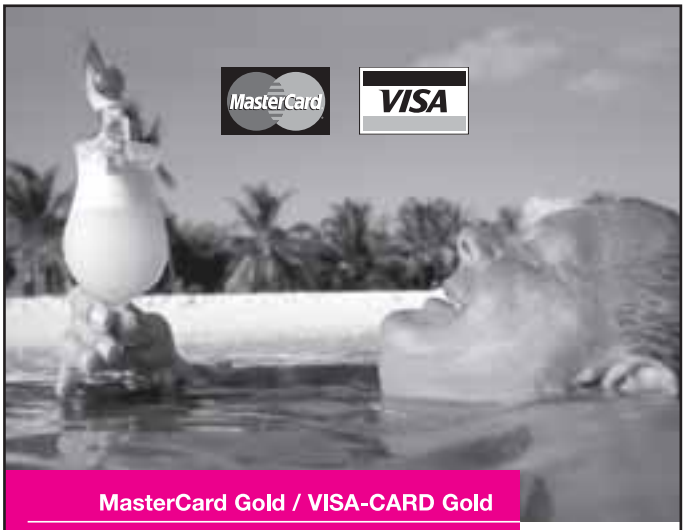
Falls die Stadt tatsächlich ihre Wohnungen verkaufen solle und somit eine Entschuldung erreiche, müsse gewährleistet sein, dass sie künftig nicht mehr Schulden aufnehme und wieder in eine Situation der Handlungsunfähigkeit verfalle.

Dirk Blens, CDU

Stress mit dem Vermieter?

Dann kommen Sie zu uns!

Wir können Ihnen weiterhelfen.
Mieterverein Regio Freiburg e.V.
Marchstraße 1 Tel. 0761 – 20270-0
79106 Freiburg Fax 0761 – 20270-70
www.mieterverein-regio-freiburg.de
DMB MIETER VEREIN Regio Freiburg



MasterCard Gold / VISA-CARD Gold

Weltweit bezahlen und sorglos reisen.

Unsere Goldkarten jetzt inklusive “Sorglos-Reisepaket”:
- Reiserücktrittsversicherung
- Auslandsreise-Krankenversicherung
- Auslands-Auto-Schutzbrief
- Reisenotfallservice

Gute Reise und schöne Ferien wünscht Ihnen Ihre

SPARKASSE FREIBURG - NÖRDLICHER BREISGAU
die Bank · das Vertrauen · der Erfolg

www.sparkasse-freiburg.de

Großbaustelle unterm Wasserschlössle

Frühlingsfest im neuen Wohngebiet beim Wiehrebahnhof

Es war eine Mischung aus verspätetem erstem Spatenstich, Grundsteinlegung und verfrühtem Richtfest: Am ersten Aprilsamstag hatte die Projektgesellschaft, welche das gesamte Baugelände von der Deutschen Bahn AG und der Stadt Freiburg erworben hatte, zu einem Fest auf dem Gelände des entstehenden Wohngebiets zwischen Dreikönig-, Peter-Sprung- und Sternwaldstraße eingeladen - und Hunderte kamen.

Die große Zahl von Gästen verwundert nicht - schließlich entstehen hier gerade rund 250 neue Wohnungen - und fast alle haben schon einen Besitzer, von denen sich auch die meisten im Festzelt und auf dem Baugelände blicken ließen.

Sogar der Oberbürgermeister war erschienen - in seiner kurzen, launigen Ansprache erzählte er vom Werdegang dieses ehemaligen Rangiergeländes der Deutschen Bundesbahn. Für Freiburg ist es ein Glücksfall, wenn wie hier in großem Umfang neuer Wohnraum geschaffen wird, ohne dass dafür auch nur ein Quadtratmeter Feld, Wald oder Wiese geopfert werden muss. Nicht immer gelingt eine sinnvolle Umnutzung von Brachflächen so vergleichsweise reibungslos.

Zum größten Teil sind es private Baugemeinschaften, die als Bauherren auftreten - mit ortsverbundenen Namen wie „Sternwald“, „Deicheleweiher“ oder „Omas Küche“. Daneben gibt es aber auch ein Haus der Wohnungsbaugenossenschaft „Familienheim“ mit 16 Mietwohnungen und im südwestlichen Bereich eine Hausgruppe der Gundelfinger Stuckert-Wohnbau.

Modellschau zwischen Baugruben - Bei aller Strenge durch die Vorgaben des Bebauungsplanes soll es in der Architektur des neuen Wohngebiets eine muntere Vielfalt geben. Dabei herrscht aber bei den Baugruppenprojekten eine klar moderne Formensprache vor - ganz im Kontrast zu den Häusern des Bauträgers, die das Bild vom Breisgau als der „Toskana des Nordens“ vielleicht etwas zu wörtlich nehmen...

Auch ein neugieriger Oberbürgermeister Dieter Salomon (vorne rechts) war unter den zahlreichen Gästen des gemeinsamen Frühlingsfests von Baugruppen, Bauträger und - genossenschaft, die innerhalb kürzester Zeit das neue Wohngebiet am Fuße des Sternwaldes verwirklichen werden.

Weil alle Grundstücke des begehrten Areals längst verkauft sind und die Arbeiten an den meisten Gebäuden schon im Winter begonnen haben, wird die vom Baulärm geplagte Nachbarschaft in gut einem Jahr wohl wieder ihre Ruhe haben - bereits im Frühjahr 2007 nämlich soll die gesamte Maßnahme so gut wie abgeschlossen sein.

Dann wird die Wiehre um ein kleines Quartier - und ca. 500 Menschen - reicher sein. Ein richtiges neues Wohngebiet in bester Lage - ebenso stadt- wie naturnahe; so schnell dürfte es das nicht wieder geben.

Der Bürgerverein heißt schon jetzt alle neuen Bewohnerinnen und Bewohner herzlich willkommen; freilich sind längst nicht alle neu im Stadtteil - dem Vernehmen nach ist gerade unter den Baugemeinschaften ein bemerkenswert hoher Anteil von Wiehremern, die es beim Umzug demnächst also nicht weit haben...

Helmut Thoma

Omnibus Gunzlé

Henry Matisse - Figur - Farbe - Raum, Stift. Beyeler, Basel	08. u. 22.05.	**30 €**
Burgund - Kunstschätze - Pilgerkirche (Studienreise)	(ÜF) 25.-28.05.	**309 €**
NEU! **Rodin - Camille Claudel** in Martigny (CH)	Mo. 29.05.	**42 €**
NEU! **Wanderurlaub Hoch-Provence** (Pfingsten)	(HP) 06.-11.06.	**485 €**
Paris - eine Stadt mit versteckten Kleinoden	(ÜF) 15.-18.06.	**275 €**
Monet - Felder im Frühling. Jubiläumsausst. Stattsg. Stuttgart	20. u. 21.06.	**39 €**
Savoyen - auf den Spuren der Kartäuser	(ÜF) 23.-25.06.	**215 €**
Worpswede - Insel Neuwerk - Bremen	(HP) 09.-13.05.	**400 €**

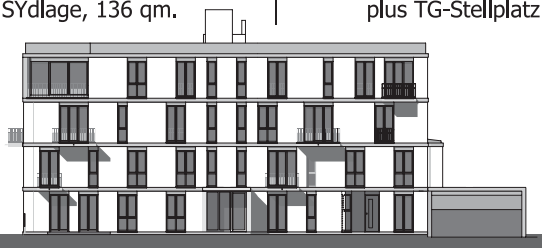
Am Untergrün 2 - 79232 March-Buchheim - Tel. 0 76 65 / 10 41

Neues Baugebiet östlich des Wiehre-Bahnhofs

Der Bau hat begonnen: Sternwaldstra§e 36/38

Noch eine barrierefreie ETW frei, 1. OG, SŸdlage, 136 qm.

Preis: EUR 360.000,- plus TG-Stellplatz



Info: Tel. 07664 - 82 67, www.deicheleweiher.de

„Wasser marsch . . . !“

... heißt es bei der Feuerwehr, wenn das Wasser durch die Schläuche läuft, aber auch am Mittwoch, 5. April als die Wasserspiele auf dem Platz hinter dem ZO feierlich eröffnet wurden. Zwar hatte Petrus auch das Wasser vom oben tropfen lassen, aber der Stimmung der zahlreichen Anwesenden tat das keinen Abbruch.

Dargestellt wurde, dass an der Nahtstelle zwischen der Knopfhäusle-Bebauung und den neu entstandenen Häusern die Verbindung beider Gebiete entstanden sei. Hier gehe es neben Begegnungen auch um Grünzonen und Ruhe sowie um das Thema Wasser; denn in den Grünbereichen versickert das Oberflächenwasser des Gebietes. Der Platz mit dem Brunnen stellt einen Knotenpunkt in der Grünachse zwischen den Knopfhäusle und der Stadthalle sowie Schützenallee und Schwarzwaldstraße dar. Er soll zum Verweilen und Ausruhen dienen. Für die Kinder wird er in der wärmeren Jahreszeit bestimmt eine Attraktion werden, so wie es der OB ist bereits vormachte, als er zwischen den Wasserfontänen hindurch gelaufen ist.

Auf den großen Holzsitz- bzw. Liegeflächen werden sich hoffentlich viele Bewohner und Besucher des ZO ausruhen oder ein Sonnenbad nehmen.

Werner Jäckisch

OB Salomon bei der Eröffnung des Wasserspiels hinter dem ZO.

Foto: Werner Jäckisch

Ostermarkt der Michael-Schule ein voller Erfolg

Beim diesjährigen Ostermarkt konnten die Kinder klettern, basteln, spielen und mit einem echten Schlittenhundewagen durch den Park jagen. Die Erwachsenen nutzten die traditionelle Kaffeestube sowie die erstmals eingerichtete Vesperstube.

Der Erlös der Veranstaltung kommt dem neu konzipierten Werkhof zugute, so dass die praktischen Fächer wie Steinmetzarbeiten und Korbflechten unabhängig vom Wetter unterrichtet werden können.

Bernd Dewitz

Die Polizei im Jugendhaus

Viel Neues hat eine Gruppe von 9-13jährigen aus dem Kinder- und Jugendtreff Littenweiler (Haus 197) bei zwei Treffen mit der Polizei erfahren. Herr Freider, Polizei-Jugendsachbearbeiter in Littenweiler war zuerst im Haus197 und beantwortete geduldig alle Fragen wie z.B. „Verhaftet ein Polizist den ganzen Tag Gangster?“ oder „Wie wird man Polizist?“...

Eine Woche später ging die Gruppe dann zum Polizeiposten, um unter anderem den Streifenwagen und die Ausrüstung der Polizei anzuschauen. Fast nebenbei wurde der Gruppe viel Wissen über Arbeit und Aufgaben der Polizei vermittelt, auch Fragen zu Verkehrsunfällen und Verhaltensregeln bei Notfällen waren Thema.

Die Kooperation zwischen dem Haus 197 und Polizeiposten Littenweiler wird fortgeführt, für den Mai ist ein gemeinsamer Diskussionsabend zum Thema „Sucht / Alkohol im Freiburger Osten“ für Eltern und junge Erwachsene geplant.

Informationen erhalten Sie unter: Tel. 0761 / 696 73 97

Kleingartenanlage + Tennis
am Möslepark
in Freiburg
täglich geöffnet
ab 14 Uhr
Sa. + So. ab 10 Uhr
Tel. 0761-71515

www.am-tor.de

Frühlingserwachen.
Die Zeit um Motorradführerschein zu machen!

fahrschule am tor

Bürozeiten | Mi. + Do. 18.00 - 19.00 Uhr | Talstr. 92 | 79102 Freiburg
3 x in FR: Talstr. 92 - Uffhauser Str. 41 - Friedrichring 21 (Siegesdenkmal)

Tel. 0761 - 151 84 90

la playa
Öffnungszeiten:
Täglich 18 – 24 Uhr
Montags Ruhetag!
TAPAS BAR RESTAURANTE
Eine kulinarische
Reise durch Spanien!
la playa
Schwarzwaldstr. 195
D-79117 Freiburg
Tel.. ++49(0)761..6966070
Fax..++49(0)761..6966102
www.laplaya.de

Unfall-Service

Ihre 1. Adresse bei:
• Unfall
• Blechschaden
• Lackschaden
Auto Glas Reparatur

Auto Kallinich
Schwarzwaldstraße 42 · 79117 Freiburg
Tel. 07 61 / 31 6 31
Einfach anrufen, wir machen Ihr Auto wieder fit!

Minigolf-Saison beginnt im Möslepark

Seit Mitte April ist eine der schönsten und ältesten deutschen Minigolfanlagen wieder geöffnet: die Anlage zwischen Stadthalle und Waldsee. Seit fast 50 Jahren können die Freiburger „im kleinen Paradies“ den Freizeitsport genießen. Aus der ganzen Region kommen Jung und Alt an die Anlage im Möslepark: Kaiserstühler, Emmendinger, Waldkircher und sogar Touristen, die sich schon zu den Stammkunden zählen.

Foto: Ingrid Saumer

Die Minigolf-Anlage bietet eine willkommene Abwechslung.

Aus ursprünglich einer Wiese gestaltete der Platzgründer Rudolf Rohde einen wunderschönen Park. Dieser stellt - wie die Grünspange Waldsee-Stadthalle-Musikhochschule und Hirzberg selbst - einen hohen Freizeitwert dar. Kindergeburtstage werden mit spielerischen Wettkämpfen angereichert, während sich Herrengruppen „harte Kämpfe“ liefern.

Und vor allem an heißen Tagen bieten zusätzlich zwei Tennisplätze die Möglichkeit gut beschattet dem Sport nach zu gehen. Dies ohne dass es einer Mitgliedschaft bedarf !

Rudolf Rohdes Tochter, Ingrid Saumer, führt seit 1999 die Tradition Ihrer Eltern fort und freut sich über Ihren Besuch. Nach dem langen Winter sind Bahnen und Tennisplatz für die neue Saison instandgesetzt und bieten nun ein preiswertes Freizeitvergnügen: Minigolf kostet für Erwachsene 3 EUR und für Kinder bis 14 Jahren 2 EUR. Eine Tennisstunde liegt bei 8 EUR bzw. 6 EUR für Studen-ten. Öffnungszeiten sind: Mo-Fr 14-20 Uhr, Sa-So-Feiertage 10-20 Uhr. Letzter Einlass ist jeweils um 19 Uhr.

ANWÄLTINNENKANZLEI
SCHÜLLER JASPERS WEYER PASQUAY
WALLSTRASSE 2
79098 FREIBURG
TEL. 0761-36333
FAX 0761-25054
BARBARA SCHÜLLER
FACHANWÄLTIN FÜR ERBRECHT

Kurz notiert: Halteverbot Seminarstraße eingerichtet

Noch kurz vor den Osterfeiertagen wurde das von der Stadt versprochene Halteverbot auf der Ostseite der Seminarstraße eingerichtet. Das Engagement des Bürgervereins, den Bewohnern zu einer unproblematischeren Ein- und Ausfahrt ins Quartier zu verhelfen, hat Früchte getragen. Die Seminarstrasse ist an ihrer Mündung nun übersichtlich.

Bernd Dewitz

Am 19. Mai live im ZO: „Das Neue in der Musik“

Ein musikalischer Maienstrauß mit Solisten, Chören, Orchestern und Bands.

Mit einem ganz besonderen Musik-Event wartet das ZO am Freitag, 19. Mai 2006, auf: Das Berthold-Gymnasium Freiburg präsentiert Musikfans im Rahmen der „Pflege gut nachbarschaftlicher Beziehungen“ einen bunten musikalischen Maienstrauß mit Solisten, Chören, Orchestern und Bands.

Musikfans aufgepasst: Im Foyer des ZO wird am Freitag, 19. Mai 2006, ab 20 Uhr Musik aus den vergangenen tausend Jahren zu hören sein, die zu ihrer Zeit neu, aufrüttelnd und unerhört war. Wer kennt heute schon Hildegard von Bingen, Juan del Encina, Johann A. P. Schulz oder Detlev Hohmichel: Komponisten, die zu ihrer Zeit musikalische Revolutionäre waren? Eher schon Claude Debussy, die Beatles oder Schlager der 50er und 60er Jahre. Allen Musikern ist das Attribut „neu“ zu eigen und von all diesen Komponisten wird im ZO etwas zu hören sein. Dazu Fetziges und ganz, ganz Neues für Big- und Rockbands. Am Zuhörer wird es liegen, das „Neue“ an diesem Abend im ZO zu hören, sich gewissermaßen mit seinen Ohren in die jeweilige Zeit zu versetzen; denn nur so wird er der Musik gerecht. „Neue“ Musik in einer neuen, musikungewohnten Umgebung. Zweckfreie Musik, die bewusst hinein getragen werden soll ins zweckbestimmte ZO: Man darf auf die Wirkung gespannt sein… Unter der Leitung von Katja Hildebrand, Wolfgang Erber und Rainer Pachner werden singen und musizieren: Solisten, die Chöre der 5. und 6. Klassen, der Große Chor, die beiden Orchester und

Foto: Berthold-Gymnasium

die Bands des Berthold-Gymnasium Freiburg. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Die Erstaufführung des Konzertes findet übrigens am Donnerstag, den 18. Mai, um 19.30 Uhr in der Halle des Berthold-Gymnasiums statt.

Ansprechpartner bei weiteren Fragen bezüglich der Inhalte der Aufführung: Rainer Pachner, E-mail: rainer.pachner@gmx.de

Bei organisatorischen Fragen:
Center-Management ZO-Zentrum Oberwiehre
Tel. 0761-7665565, E-Mail: lagaly@bbeprojekt.de

www.academy-fahrschulen.de

ACADEMY

In allen Klassen grosse Klasse!

Fahrschule
Fiek & Wegner GbR
PARTNER DER ACADEMY FAHRSCHULEN
www.fiek-wegner.de

Jetzt für die Führerscheinklasse deiner Wahl anmelden!

Betriebsstätten der Fahrschule Fiek GmbH

FR-Innenstadt, Fischerau 4
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10.00–20.00 Uhr

FR-Strandbad, Steinackerstr. 1
Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00–19.00 Uhr

Merzhausen, Dorfstr. 4
Öffnungszeiten: Mo+Do 17.30–19.00 Uhr

Kirchzarten, Hauptstr. 29
Öffnungszeiten: Di+Do 17.30–19.00 Uhr

Tel. 0761/249 50
fahrschule-fiek@t-online.de

Betriebsstätten der Fahrschule Wegner GmbH

FR-Bischofslinde, Sundgauallee 37
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10.00–19.00 Uhr

FR-Wiehre, Glümerstr. 13
Öffnungszeiten: Mo–Fr 12.30–13.30+ 17.30–19.00 Uhr

FR-Komturplatz, Zähringer Str. 5
Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00–19.00 Uhr

Bötzingen, Hebelstr. 2
Öffnungszeiten: Mo–Fr 18.00–19.00 Uhr

Tel. 0761/823 23
fahrschule_wegner@t-online.de

Musikhochschule feiert 60. Geburtstag!

Am 13. Mai feiert die Hochschule für Musik Freiburg mit einem Tag der offenen Tür ihren 60. Geburtstag. Die Hochschule ist den Einwohnern der Wiehre sicherlich bestens bekannt, denn seit 1983 ist sie ja in ihrer Mitte beheimatet. Viele wissen vielleicht gar nicht mehr, dass die damals städtische Gründung 1946 mit den Unterrichtsräumen über ganz Freiburg verteilt war (z.B.Wenzinger-Palais, Haus zur Lieben Hand). Doch seit den 80er Jahren gehört sie zum festen Bestandteil des Wiehremer und Freiburger Kulturlebens, mit mehr als 400 öffentlichen Veranstaltungen im Jahr.

Am Samstag, den 13. Mai erwarten die Studenten und Lehrenden der Hochschule das interessierte Publikum mit einer Fülle von Darbietungen in den verschiedensten Räumen. Neben kleinen Preziosen aus der Orgelliteratur an der nach dem Münster zweitgrößten Orgel in Freiburg, startet ein Mozartmarathon mit 15 Klavierkonzerten des Meister, vorgetragen auf 2 Flügeln von den Studierenden der Klavierklassen. Johann Sebastian Bach auf 4 Cembali oder Steve Reich an 6 Flügeln werden aufgeführt, dazu Akkordeon- und Kammermusik für Streicher und Bläser, aber es erklingen auch Lieder von Berg, Debussy, Rossini und kontrastieren zu „Begegnungen“, Duetten aus Opern und Operetten und „Von der Liebe und anderen Grausamkeiten“ wird berichtet. Dazu Vorträge über Musiktheorie und das FIM (Freiburger Institut für Musikermedizin) dem neuesten, der Hochschule angeschlossenen Institut.

Aber alles wäre graue Theorie, wenn nicht der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. durch die „Schützengesellschaft e.V. Ursprung 1293“ vom Waldsee nicht so nachbarlich hilfsbereit wären, für das irdisch-leibliche Wohl der Besucher zu sorgen. Auch wenn das Wetter nicht sommerlich sein sollte, bietet die Hochschule genügend (überdachten) Raum für ein erfreuliches Beisammensein.

Hans-Joachim Schmolski

VERANSTALTUNGSKALENDER

AG Stadttunnel

Mittwoch | 03. Mai | 21 Uhr
Pressekonferenz der Arbeitsgemeinschaft Stadttunnel Freiburg (Zusammenschluss der Vorstandsmitglieder Freiburger Bürgervereine entlang der B 31 (BV Littenweiler, BV Oberwiehre-Waldsee, BV Betzenhausen-Bischofslinde, LV Innenstadt, LV Haslach, BV Mittel-Unterwiehre).
Ziel ist eine Reduzierung von Lärm, Luftverschmutzung und Gefahren. Der aktuell veröffentlichte Luftreinhalteplan und der Stadttunnel stehen dabei im Fokus des Interesses. Die Pressekonferenz findet im Anschluss an eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft mit den 6 gewählten Freiburger Landtagsabgeordneten im Hotel Roter Bären, Oberlinden 12 (Tannenzäpflezimmer) statt.

Dirk Blens,
Sprecher der AG Stadttunnel Freiburg

Musikhochschule Freiburg

Mittwoch | 03. Mai | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal
ROSSIGNOL, MON AMOUR Werke für Gesang und Flöte vom Barock bis zur Moderne. Ein klassenübergreifendes Projekt Angela Nick, Mirjam Nastasi (Leitung)

Donnerstag | 04. Mai | 20 Uhr | Ort: Konzertsaal
ORCHESTERKONZERT
Sarah Darling - Viola
Scott Sandmeier - Dirigent
Schnittke Violakonzert
Berlioz Symphonie fantastique op. 14

Mittwoch | 10. Mai | 20 Uhr | Ort: Konzertsaal
SCHUMANN Kammermusikkonzert zum 150. Todesjahr, Klaviertrio Nr. 1 d-Moll op. 63, Märchenerzählungen op. 132
Klavierquintett Es-Dur op. 44
Gottfried von der Goltz - Violine
Asami Tamura - Violine
Sylvie Altenburger - Viola
Daniel Robert Graf - Violoncello
Guido Heinke - Klavier

Freitag | 12. Mai | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal
ROGER PADULLÉS PUBILL, Tenor Haydn Schottische und walisische Volkslieder; Beethoven, An die ferne Geliebte op. 98; Wolf Lieder nach Gedichten von Eduard Mörike; Britten Seven Sonnets of Michelangelo op. 22

Samstag | 13. Mai
Tag der offenen Tür anlässlich des 60. Geburtstags der Musikhochschule.

Montag | 22. Mai | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal
KLAVIERKONZERTE VON MOZART A-Dur KV 414, Es-Dur KV 449, D-Dur KV 537. Bogdan Vaida - Klavier, Shuenda Wong - Klavier, Marjana Lisnyk - Klavier Virgile Demillac - Violine, Remi Alarcon - Violine, Louis Chaintreuil - Viola, und Daniel Fritsche - Violoncello.

Dienstag | 23. Mai | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal
KOMPOSITION - INSPIRATION - IMPROVISATION, Marcin Grochowina - Klavier. Beethoven Sonate f-Moll op. 57 „Appassionata“; Chopin Nocturne cis-Moll op. 27,1; Chopin Drei Walzer op. 64; Chopin Andante Spianato et Grande Polonaise brillante Es-Dur op. 22. Improvisation zu Themen auf Werken von Gershwin, Evans u.a.

Montag | 29. Mai | 20 Uhr | Ort: Kammermusiksaal
RENA MUSTAFAYEVA, Sopran Werke von Verdi, Mozart, Rossini, Pergolesi

Pianohaus Lepthien

Freitag | 05. Mai | 20 Uhr
Primavera - Italienische Lieder und Instrumentalwerke des 18. und 19. Jahrhunderts.
Lieder für Sopran und Klavier: Gioacchino Rossigni, Giacomo Puccini, Johann L. Dussek, Johann Christian Bach.
Lieder für Bariton und Klavier: Francesco Paolo Tosti.
Künstler: Simone Fessner - Sopran, Marina Paccagnella - Harfe, Ricardo Bartra - Bariton, Bernhard Renzikowski - Klavier
Karten an der Abendkasse (Voranmeldung erbeten : 0761 - 790 700)

Sonntag | 07. Mai | 18 Uhr
Klavierabend mit Yubo Zhou

Domenico Scarlatti, Muzio Clementi, Ludwig van Beethoven und Frédéric Chopin.

Samstag | 13. Mai | 20 Uhr
„Layers“ - SUONO MOBILE 37
Urs Liska (Klavier, Elektronik), Lee Ferguson (Schlagzeug), Nico Hutter (Live-Sequencing) und Malik (Rap) spielen Solowerke von R. Schumann, A. Schönberg, M. Maierhof, J. Nied sowie eigene elektronische Konzeptstücke. Eine Veranstaltung der Initiative für Neue Musik SUONO MOBILE, Eintritt EUR 12,- / 8,-

Flohmärkte

Freitag | 05. Mai | 14 - 20 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

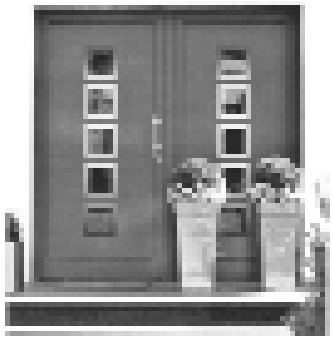
Samstag | 06. Mai | 9 - 17 Uhr
Großmarktgelände Freiburg**Freitag | 05.**

Elektro
Max Löffler
Inh.: Gerhard Sandfort
Elektroinstallationen
Elektro- und Haushaltsgeräte
Kundendienst für Elektrogeräte
Littenweilerstraße 6
79117 Freiburg-Littenweiler
Tel.: 07 61 / 6 71 15
Fax: 07 61 / 6 57 84
email: MaxLoeffler@t-online.de
www.elektro-maxloeffler.de

Mai
Klaviere und Flügel der Bechstein Gruppe
Finanzierungen zu 0,0 %
z.B. Klavier Zimmermann
Z 120 cm, schwarz poliert
€ 125,– monatlich
(bei 44 Monatsraten)
Anzahlung € 1.750,–
Gesamtpreis € 7.250,–
PIANOHAUS LEPTHIEN
Hildastr. 5, 79102 Freiburg i.Br.
Tel. 0761-790700, Fax 0761-790 70 70
www.lepthien.de, info@lepthien.de

Glaserei + Fensterbau GmbH
79249 Merzhausen
Fon: 0761-400 570

Haustüren:
Wohnkultur
von Anfang an


Haustüren

Freitag | 12. Mai | 14 - 20 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

Samstag | 13. Mai | 9 - 17 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

Freitag | 19. Mai | 14 - 20 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

Samstag | 20. Mai | 9 - 17 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

Freitag | 26. Mai | 14 - 20 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

Samstag | 27. Mai | 9 - 17 Uhr
Großmarktgelände Freiburg

Samstag | 27. Mai | 9 - 18 Uhr
Messegelände Freiburg, Halle 3

Sonntag | 28. Mai | 11 - 18 Uhr
Messegelände Freiburg, Halle 3

Heilsarmee

Di. + Mi. | 09 + 10. Mai | 15.30 bzw. 10 Uhr
Babysong-Kurse für Kleinkindern zw. 6 Monaten u. vier Jahren. Es soll Freude an Musik und ein Gefühl für Rhythmus und Klang vermittelt werden. Einige wenige Plätze sind noch frei. Mit 10 Einheiten und einem Abschlussfest wird bei den Kindern die Freude an der Musik geweckt. Das Hörempfinden wird geschult und die Sprechentwicklung gefördert. Der Kurs kostet pro Kind mit Begleitperson EUR 38,-. Weitere Informationen: Barbara Backhaus unter der Telefon-Nr. 0761 / 385 46 15 oder 137 47 69.

Sonntag | 12. Mai
Alpha-Kurs für Mütter mit Kleinkindern. Der Kurs ist eine angenehme neue Möglichkeit, sich mit dem christlichen Glauben auseinander zu setzen. Er ist für Menschen von heute gedacht, fundiert und gleichzeitig locker und unkonventionell. Zuhören, diskutieren, neue Gedanken ent-decken und fragen, was man will! Keine Frage ist zu schlicht, zu schwierig oder zu frech.

Samstag | 13. Mai | 15 Uhr
Guiness-Weltrekordversuch im „Kinderwagenschieben“. Information: Barbara und Mark Backhaus, Löwenstr. 1, 79098 Freiburg, Tel. 0761 / 38 54 615, Fax 38 54 622 www.heilsarmee-freiburg.de

Freie Schule Kapriole

Samstag | 13. Mai | 13 - 17 Uhr
2. Freiburger Kinderbücher-Flohmarkt, Oberrieder Straße 20

Dienstag | 23. Mai | 13 - 17 Uhr
SCHULE IM AUFBRUCH
Vortrag/Diskussionsveranstaltung mit David Gribble (UK), PH Freiburg-Littenweiler, KG5, Vorlesungssaal 103

SWR-Studio

Donnerstag | 18. Mai | 18 Uhr
„Die große Emotion“
Fußball-Bilder von Dirk Sommer
18.00 Uhr: GalerieBaumgarten, Kartäuserstraße 32
19.30 Uhr: SWR-Studio, Kartäuserstraße 45
(Ausstellung: Freitag, 19. Mai, bis Freitag, 23. Juni 2006)

Keine aktuellen Berichte, nichts von taktischen Aufstellungen, Freistößen oder Abseitsfallen - in dieser Ausstellung geht es einzig um die flüchtigen, emotionalen Momente des Fußballs. Der Zeichner Dirk Sommer hat den Live-Charakter des Spiels festgehalten und berichtet reportageartig und ereignisverbunden.

Seine Bilder sind - ergänzend zur schnellen Berichterstattung in Hörfunk und Fernsehen - um die vielen Dimensionen der Malerei angereichert: so schimmern die verschiedenen Schichten der Zeichnung immer durch. Zwar ist das derzeit allgegenwärtige Zitat „Der Ball ist rund“ nicht neu, doch die Darstellungsform bei dieser Fußballausstellung im Vorfeld des weltgrössten Sportereignisses ist es ganz und gar.

Berthold Gymnasium / ZO

Freitag | 19. Mai | 20 Uhr
„Das Neue in der Musik“, Musikevent des Berthold Gymnasium mit ca. 200 Musikern im Zentrum Oberwiehre mit Musik aus den vergangenen 1.000 Jahren.

PTSV Jahn Freiburg

Sonntag | 21. Mai
Trainieren wie die Profis und dabei Richard Golz über die Schulter schauen?

Foto: Richard Golz

Diesen Wunsch können sich alle Nachwuchstorhüter ab neun Jahren im Stadion des PTSV JAHN Schwarzwaldstraße 187-189, erfüllen. Zum dritten Mal macht dann die uhlsport-challenge Station in Freiburg. Besonderer Höhepunkt des Torwarttages in Freiburg wird der Besuch von Profitorhüter Richard Golz sein. Dabei wird er sein Können unter Beweis stellen und anschließend den Teilnehmern Rede und Antwort stehen sowie alle Autogrammwünsche erfüllen.

Wer an der uhlsport-challenge in Freiburg teilnehmen möchte, sollte sich schnell anmelden. Für EUR 19.- erhalten die Teilnehmer nicht nur ein professionelles Torwarttraining, sondern auch das offizielle uhlsport-challenge-Trikot, ein Mittagessen sowie sämtliche Getränke.

Anmeldung und weitere Informationen:
Tel: 07433 - 26 81 55
E-Mail: challenge@uhlsport.de

Feuerwehr Freiburg

Feuerwehr-Abteilung 7 Wiehre
An folgenden Terminen bietet sich für Interessierte die Möglichkeit, die vielseitigen Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr bei Übungen mit zu verfolgen:

Mittwoch, 24.05.2006
Mittwoch, 14.06.2006
Mittwoch, 05.07.2006
Mittwoch, 26.07.2006

Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr am Gerätehaus der Abteilung 7 in der Schwarzwaldstr. 111. Von dort werden die Übungsobjekte im Bereich Oberwiehre/ Waldsee/ Littenweiler angefahren.

Ansprechpartner: Jürgen Albrecht
Tel. 38 18 65

Im Mai ist Pflanzzeit für Balkon & Garten
Wir haben ein großes Angebot an blühenden Pflanzen auf dem Oberwiehremer Bauernmarkt - jeden Freitag und Samstag.

Gärtnerei Pohl
in Sexau
Tel. 0171
416 16 53

DIENSTLEISTUNG
Gesucht? - Gefunden! Möbelmontage, Gartenhilfe, Kleintransporte, Bauhilfe.
Weitere Leistungen auf Anfrage:
N. Strehlau, Telefon 07 61 / 888 93 01 oder 0175 / 288 95 72

3 IN 1
Medizinische Fußpflege
Haarstudio
Kosmetik Studio
Haarstudio
Kosmetik
Med. Fußpflege
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9-18h
Sa. 9-14h

Pflege von Kopf bis Fuß
Tel. 0761 - 70 75 550
Nägeleseestr. 8 - 79102 Freiburg

Miele
Gebr. Schlosser
Nutzen Sie die Vorteile Ihres Miele Fachhändlers!
ELEKTROFACHGESCHÄFT UND KÜCHENSTUDIO
• Miele Kundendienst
• Verkauf durch geschulte Fachkräfte
• Kompetenter Service für Ersatzteil und Zubehör
Inhaber: Stefan Ernst
Kußmaulstraße 1
79114 Freiburg
Telefon 07 61 / 8 38 12
Telefax 07 61 / 89 27 27
www.gebr-schlosser.de

Ihnen machen wir schöne Augen!
Sehen und gesehen werden mit Brillen und Kontaktlinsen von
aha
Augenoptik Hartmann
Schusterstraße 30-32 · 79 098 Freiburg
Telefon 0761-3 04 03 · Telefax 0761-28 32 47

IHRE Spezialisten für Renovierung und Modernisierung
Klappt wie am Schnürchen...
Erleben Sie Handwerk von seiner besten Seite!
Hopp+Hofmann Schlüsselfertigbau GmbH
Freiburg · Tel. 0761/45997-0
www.hopp-hofmann.de
Beratung und Ausführung von A-Z

Feuerwehr-Nachwuchs gesucht

Die Jugendfeuerwehr der Abteilung 7 sucht neue Mitglieder. Jugendliche ab 12 Jahren sind bei den Übungsabenden herzlich willkommen. Diese finden jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) in der Zeit von 18:30 - 20:00 Uhr statt. Treffpunkt ist das Gerätehaus in der Schwarzwaldstraße 111. Ansprechpartner: Christian Leiberich (Tel.: 0171 - 95 38 604)

KIRCHEN

Maria Hilf

Katholische Pfarrgemeinde Maria Hilf
Pfarrbüro, Schützenalle 15, 79102 Freiburg, Tel. 0761 - 72 611

Montags | 18.30 Uhr
Wortgottesdienst

Mittwochs | 09.00 Uhr
Eucharistiefeier (jeden 1. Mittwoch des Monats Laudes)

Freitags | 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag | 06. Mai | 18.30 Uhr
Eucharistie am Vorabend

Sonntag | 07. Mai | 9.30 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag | 13. Mai | 18.30 Uhr
Eucharistie am Vorabend

Sonntag | 14. Mai | 9.30 Uhr
Familiengottesdienst am Muttertag

Samstag | 20. Mai | 18.30 Uhr
Eucharistie am Vorabend

Sonntag | 21. Mai | 10.00 Uhr
Feierlicher Gottesdienst zum Patrozinium anschließend an den Gottesdienst: Gemeindetreff im Saal

Samstag | 27. Mai | 18.30 Uhr
Eucharistie am Vorabend

Sonntag | 28. Mai | 9.30 Uhr
Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch | 03. Mai | 12 - 14 Uhr
Ab dem 03. Mai findet jeden Mittwoch ein Mittagstisch im Maria-Hilf-Saal statt. Anmeldung jeweils bitte bis spätestens Montag erbeten.

Montag | 05. Mai | 20.00 Uhr
KJG Team im Kl. Gemeinderaum

Dienstag | 16. Mai | 20.00 Uhr
Gruppe Frauenräume - Frauenträume im Kl. Gemeinderaum

Mittwoch | 17. Mai
19.00 Uhr Amalgam- und Wohngiftgruppe im Hortzimmer
20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates im Kl. Gemeinderaum. Gäste sind herzlich willkommen.

Freitag | 19. Mai | 16.00 Uhr
Kinderkino der KJG im Kl. Gemeinderaum

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirchengemeinde Freiburg-Ost
Seminarstraße 22, 79102 Freiburg
Mail: info@nak-sued.de
www.cms.nak-freiburg.de

Gottesdienstzeiten
Sonntags 09:30 Uhr
Mittwochs 20:00 Uhr

Hl. Dreifaltigkeit

Katholisches Pfarramt Hl. Dreifaltigkeit
Hansjakobstraße 88 a, 79117 Freiburg
Tel: 0761/71157, Fax: 0761/709397
pfarramt.dreifaltigkeit@breisnet-online.de
www.dreifaltigkeit-freiburg.de

Sonntags | 11.30Uhr
Eucharistiefeier der Gemeinde

Montags | 18.30 Uhr
Wortgottesdienst

Dienstags
07:30 Uhr, Morgenlob
08.00 Uhr, Eucharistiefeier
18.50 Uhr, Zen-Meditation in der Cella

Mittwochs | 19.15 bis 19.45 Uhr
Meditation im Meditationsraum der Cella

Donnerstags
18.45 Uhr, Rosenkranz
19.15 Uhr, Eucharistiefeier

BESONDERE GOTTESDIENSTE & VERANSTALTUNGEN

Mittwoch | 03. Mai | 20.00 Uhr
Gesprächskreis Psalmengebet:
„Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“

Freitag | 05.Mai | 18.30 Uhr
Taizé-Gebet im Meditationsraum der Cella

Montag | 08. Mai | 19.30 Uhr
Literaturkreis.
Thema: Hanns-Josef Ortheil, Lo und Lu

Mittwoch | 10. Mai | 20.00 Uhr
Gesprächsabend.
Thema: „Armut in unserer Stadt“
Referenten: Frau Mathilde Röntgen, Herr Johannes Gottlieb

Freitag | 12. Mai | 19.00 Uhr
Katharina-Abend.
Thema: „Mann und Frau - Liebe und Macht“ Unsere Potentiale ergänzen und entfalten (im Meditationsraum der Cella)

Sonntag | 14. Mai | 10.00 Uhr
Feierlicher Kommuniongottesdienst

Montag | 15. Mai | 18.30 Uhr
Wortgottesdienst als Maiandacht gestaltet

Dienstag | 16. Mai
15.00 Uhr Seniorennachmittag. Diavortrag mit Herrn H. Fuchs: „Die Insel Rügen“
20.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch

Samstag | 20. Mai | 20.00 Uhr
Benefizveranstaltung für unseren Pfarrsaal mit dem Theaterstück: Bunburry von Oscar Wilde (Theatergruppe 79)

Sonntag | 21. Mai
11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst von Friedens- und Dreifaltigkeitsgemeinde (mit Kinderwortwortgottesdienst)
12.00 Uhr Mittagessen und Ökumenische Gemeindeversammlung

Montag | 29. Mai | 18.30 Uhr
Wortgottesdienst als Pfingstnovene

Mittwoch | 31. Mai
Seniorenausflug nach Überlingen. (Nähere Informationen siehe Pfarrblatt)

Evang. Friedensgemeinde

Evangelisches Pfarramt der Friedensgemeinde, Hirzbergstr. 1a, 79102 Freiburg, Telefon 0761 - 3 26 70

Sonntag | 07. Mai | 10.00 Uhr
Gottesdienst der KonfirmandInnen gleichzeitig Kindergottesdienst anschließend: KonfirmandInnenanmeldung 2006/2007

Samstag | 13. Mai | 18.00 Uhr
Abendmahls-Gottesdienst zur Konfirmation mit Taufen Pfrn. Niethammer

Sonntag | 14. Mai | 10.00 Uhr
Gottesdienst zur Konfirmation Pfrn. Niethammer gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag | 21. Mai | 11.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in Hl. Dreifaltigkeit, anschließend Ökumenische Gemeindeversammlung

Donnerstag | 25. Mai | 11.00 Uhr
Familiengottesdienst an der Vogelsanghütte Pfrn. Niethammer / Pfr. Atsma

Sonntag | 28. Mai | 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen gleichzeitig Kindergottesdienst Pfrn. Niethammer

Pfingstsonntag | 04. Juni | 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl Prälat Pfisterer

Pfingstmontag | 05. Juni | 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst Ökumenisches Team

Sonntag | 11. Juni | 10.00 Uhr
Gottesdienst Pfr. i. R. Kautzsch

SENIOREN

Kreuzsteinäcker

Begegnungsstätte Kreuzsteinäcker
Heinrich-Heinestr. 10
79117 Freiburg
Telefon 61 29 15-0

Zu allen Veranstaltungen der Begegnungsstätte sind auch neue Besucher aus dem Stadtteil herzlich willkommen!

Montags bis Freitags | 12.00 Uhr
Offener Mittagstisch in der Begegnungsstätte (nach Voranmeldung am Vortag bis 11 Uhr)

Montags | 9.00 Uhr
Seniorengymnastik mit Frau Kistner

EINZELVERANSTALTUNGEN

Freitag | 05. Mai | 15.00 Uhr
Lesekreis mit Frau Stahlhofen
Thema: „Märchen“ von Hermann Hesse

Dienstag | 09. Mai | 15.00 Uhr
Konzert: Cello und Klavier
Frau Mika Tamöra spielt auf dem Cello - mit Klavierbegleitung - Werke von Debussy, Brahms und anderen. Eintritt frei.

Donnerstag | 18. Mai | 09.00 Uhr
Frühstück mit Frau Kasper, Unkostenbeitrag EUR 3,-

Dienstag | 23. Mai | 09.30 Uhr
Gesprächskreis mit Herrn Herrmann

Freitag | 26. Mai | 16.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Begegnungsstätte

Dienstag | 30. Mai | 15.00 Uhr
Vortrag: Naturwunder Blüte
Betrachten Sie mit Frau Pia Knappe Sommerblüten und Kräuter. Umrahmt wird der Vortrag von Gedichten, Texten, Tipps und Rezepten. Eintritt: frei!

Täglich | 9.00 bis 12.00 Uhr
Hirnleistungstraining Grips

Dienstags | 17.00 bis 19.00 Uhr
Training in der Abendgruppe

Dienstag bis Freitag
14 - 16 Uhr Hirnleistungstraining in einer Kleingruppe
14 - 16 Uhr Training mit Angehörigen und Patienten
13 - 14 Uhr Hirnleistungstraining am Computer

Alle „Grips“-Angebote finden in der Wohnung 044 im „Hinterhaus“ in der Heinrich-Heine-Str.10 statt. Informationen erhalten Sie bei Herrn Ralf Jogerst: Telefon 61 29 15 20

Das Monatsprogramm liegt in der Begegnungsstätte aus oder im Internet unter www.stiftungsverwaltung-freiburg.de unter der Rubrik „Altenhilfe-Betreute-Altenwohnungen-Kreuzsteinäcker-Aktuelles“

Johannisheim

Alten- und Pflegeheim Johannisheim
Kartäuserstr. 115, 79104 Freiburg
Tel.: 2113-119, Fax: 2113-118

Montags
10.30 Uhr: Gymnastik und Spiele
14.00 Uhr: Kaffeenachmittag
15.00 Uhr: Kulturelle Veranstaltung

Dienstags
10.00 Uhr: Kochgruppe oder Spielrunde
15.00 Uhr: Gruppenangebot für dementiellerkrankte BewohnerInnen

Mittwochs
09.30 Uhr: Sitztanz für Bewohner Haus A
10.30 Uhr: Sitztanz für Bewohner Haus B
14.00 Uhr: Ausflug nach Absprache
18.15 Uhr: Abendrunde

Donnerstags
10.00 Uhr: „Grips“ (Hirnleistungstraining)
16.00 Uhr: Kath. und ev. Gottesdienst siehe Ankündigung

Freitags
10.30 Uhr: Sturzprophylaxe
15.00 Uhr: Werken nach Absprache

Sonntags
09.30 Uhr: Kath. Gottesdienst in der Kartauskirche

Freiburger Riesen FLOHMÄRKTE

Messehalle
Samstag, 27.5. / 9-18 Uhr
Sonntag, 28.5. / 11-18 Uhr
Parallel zur Freiburger Frühjahrsmesse
Platz für 200 Aussteller
Hermann-Mitsch-Str./Flugplatz

Messegelände
Neu mit Messehalle 1
32. Städtischer Flohmarkt
Freitag, 21.7. / 14-22 Uhr
Samstag, 22.7. / 8-18 Uhr
Besucher Eintritt frei – mit großem Bühnenprogramm

SüMa Maier e. K., Tel.: 07623-741920, Mail: info@suema-maier.de, www.suema-maier.de

15.00 Uhr: 1 x im Monat eine kulturelle Veranstaltung

EINZELVERANSTALTUNGEN

Dienstag | 02. Mai | 18.00 Uhr
Dia-Vortrag über Venedig

Donnerstag | 04. Mai | 18.00 Uhr
Angehörigenabend Haus B

Montag | 08. Mai | 14.00 Uhr
„Tanz im Mai“

Dienstag | 09. Mai | 18.00 Uhr
Filmvorführung

Dienstag | 23. Mai | 19.00 Uhr
Filmvorführung

Sonnstag | 28. Mai | 15.00 Uhr
Konzert mit dem Vokalensemble der Familie Wittmann

Die Kaffeestube ist geöffnet:
Mittwoch bis Sonntag 14.30 - 16.30 Uhr!

Emmi-Seeh-Heim

Runzstraße 77, Telefon: 0761 / 207 46-0, Fax: 0 761 / 207 46-40
E-Mail: m.mechler@awo-baden.de
www.awo-baden.de

Die Begegnungsstätte Runzstraße hat Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Cafeteria ist geöffnet von sonntags bis donnerstags immer von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Dienstag | 02. Mai | 14.30 Uhr
Bingo

Donnerstag | 04. Mai | 15.00 Uhr
Flusskreuzfahrt von St. Petersburg nach Moskau. Unsere Referentin Frau Jutta Willig zeigt uns die Schönheit der Flusslandschaft und der beiden großen Metropolen Russlands. Sie sind herzlich eingeladen.

Donnerstag | 11. Mai
Der regelmäßige Wandertreff. Uhrzeit und Treffpunkt bitte erfragen (Tel: 32160)

Sonntag | 14. Mai | 15.00 Uhr
Konzert des Orchesters der Volkshochschule Freiburg. In Kooperation mit dem Heinrich-Hansjakob-Haus

Samstag | 20. Mai | 15.00 Uhr
Tanznachmittag

Dienstag | 23. Mai | 15.00 Uhr
Gesundheitsvortrag: Schwerpunkt Herz & Diabetes, Referentin: Frau Ute Luhs

Montag | 29. Mai | 09.15 Uhr
Frühstück - Kosten: 3,50 Euro. Bitte melden Sie sich telefonisch bei uns an.

Gottesdienste
Kath. Gottesdienst, Mi., 03.05., 15.30 Uhr; Evang. Gottesdienst Di., 09.05., 15.00 Uhr

Samstag | 24. Juni
Wir suchen für unseren Flohmarkt noch Spenden: Nützliches, Krempel, Antiquitäten, Vasen, Geschirr, (Mode-) Schmuck; kurzum alles, was Sie entbehren können. Sie können uns anrufen unter 3 21 60 oder die Sachen in der Begegnungsstätte vorbeibringen.

Laubenhof

Begegnungsstätte Laubenhof
Weismannstraße 3
79117 Freiburg
Telefon 696 878 0
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de
Das Begegnungsstättenprogramm finden Sie unter: Altenhilfe-Betreute Altenwohnungen-Laubenhof-Aktuelles

Mittwoch | 03. Mai
09.45 Uhr Evang. Gottesdienst mit Frau Heizmann
16.00 Uhr Gesprächskreis mit Dr. Gottlieb Brunner, Thema: J. Rifkin, Der europäische Traum

Donnerstag | 04. Mai | 19.00 Uhr
Die rollende Stadtbücherei

Freitag | 05. Mai | 15.00 Uhr
Fit und Fun - das fröhliche Gedächtnistraining mit Frau Ludwig
Mittwoch | 10. Mai | 15.00 Uhr
Tanz - für alle jungen und älteren Senioren die Spaß und Freude an Bewegung zu Musik haben mit Tanzleiterin Ursula Pregger

Montag | 15. Mai | 13.30 Uhr
„Es blühen die Maien...“ Frühlingsausflug in das Naturschutzgebiet Taubergießen Bootsfahrt (30 Min.) auf dem Altrhein mit anschließender Möglichkeit zum Spaziergang oder zum Sonnenbaden in herrlicher Auenlandschaft. Anschließend Einkehr im Gasthaus „Krone“ in Wittenweier bei gutbürgerlicher Küche. Kosten: Euro 10 Fahrt (Bus und Boot) plus Abendessen nach Wahl, Anmeldung bis 8.5.06

WOHNUNGEN - BÜROS - PRAXEN - LADEN
Behindertenfreundliche 2 und 3 Zi. ETW, Büros, Laden und Praxen in der Kartäuserstr. 3 als Kapitalanlage oder zur Selbstnutzung.
Kaufpreis ab EUR 140.000,- / Tel. 0761- 20 20 544

Mittwoch | 17. Mai | 15.00 Uhr
Bingo - das lustige Gewinnspiel in fröhlicher Runde mit Frau Ludwig

Sonntag | 21. Mai | 15.00 Uhr
Kindermalspaß im Laubenhof für die ganze Familie - eine Malaktion für das Kinderhilfswerk PLAN. Das Begegnungsstättencafe ist geöffnet, für die Kinder gibt es Waffeln, die Wohnanlage bietet einen Flohmarkt, ... wir freuen uns auf Euch.

Dienstag | 23. Mai | 15.00 Uhr
Erdbeerfest - Fröhliches Beisammensein mit Erdbeerleckereien und einem pikanten Frühlingsimbiss. Als Ohrenschmaus verwöhnt sie das Trio R.I.A. mit Musik und Heiter-Literarischem rund um den Wonnemonat Mai.

Mittwoch | 24. Mai | 15.00 Uhr
Tanz - für alle jungen und älteren Senioren die Spaß und Freude an Bewegung zu Musik haben mit Ursula Pregger

Freitag | 26. Mai | 15.00 Uhr
„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder“ gemeinsames Volksliedersingen mit Frau Mihm

Montag | 29. Mai | 13.30 Uhr
Erzählcafé im Laubenhof mit Frau Mihm und Frau Gehring

Wir bieten Zivildienststellen
Abwechslungsreiche Tätigkeiten wie z.B.: Fahrdienste, Alltagshilfen für Senioren, Thekedienste, handwerkliche Aufgaben
Interesse? Dann telefonische Bewerbung an: Tel. 0761 - 696 87 80

Kartaus

Pflegeheim Kartaus
Kartäuser Str.119
79104 Freiburg
Tel.: 0761 / 21 13-200

Montags | 14:00 Uhr
Kaffeenachmittag im Alten Speisesaal und im Lebensbereich Demenz, 14-tägig musikalisches Unterhaltungsprogramm

Dienstags
Mal- und Schneidewerkstatt,
Ausflug nach Absprache

Mittwochs
Gymnastik
Donnerstags | Freitags
Gruppenangebote in den einzelnen Wohn-

Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

Vorstandsmitglieder:

Heidrun Sieß, 1. Vorsitzende
(Tel.: 70387843): Außenvertretung, Schulen und Soziales

Friedhelm Nehrwein stellv. Vorsitz.
(Tel: 4766631): Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine und Senioren

Helmut Thoma, stellv. Vorsitz.
(Tel: 66336): Bürgerblatt, Fotos und Gemeinderat

Theo Kästle, Schriftführer
(Tel: 35707): Dreisamhock, Fragen zum Bauwesen und Verkehr

Bernhard Föhrenbach, Kassierer
(Tel: 0171/4507275): Veranstaltungen, im „Oberwiehremer Bauernmarktverein” abgeordnet

Dirk Blens, Beisitzer
(Tel: 0170/5356582): Rechtsfragen, Bürgerblatt und Internet

Spendenkonto:
Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.
Sparkasse Freiburg-Nördl. Breisgau
BLZ 680 501 01
Konto 12495177
Bitte Spendenanlass vermerken!

Bernd Dewitz, Beisitzer
(Tel: 509998): Bürgerblatt, Internet, Bildung und Schulen

Werner Jäckisch, Beisitzer
(Tel: 381304): Grünbereiche, Veranstaltungen und Internet

Renate Schelkes, Beisitzerin
(Tel: 25232): Frauenstammtisch und Mitgliederbetreuung

Christa Schmidt, Beisitzerin
(Tel: 23806): Mitgliederbetreuung, Frauenstammtisch, im „Oberwiehremer Bauernmarktverein” abgeordnet

Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.:
Glareanstr.4
79102 Freiburg
Tel.(AB)/Fax: 0761 - 70 38 78 43
info@oberwiehre-waldsee.de
www.oberwiehre-waldsee.de

V.i.S.d.P./Redaktion:
Bernd Dewitz
Tel: 0761 - 50 99 98
Fax: 0761 - 5562082
redaktion@oberwiehre-waldsee.de

Druck- & Anzeigenverwaltung:
cultschmiede crossmedia
Inh. Alexander Savkovic
Langemarckstr. 101
79100 Freiburg
Tel: 0761 - 155 12 93
buergerblatt@cultschmie.de
www.cultschmie.de

Redaktionsschluß ist jeweils der 10. und Anzeigenschluß der 15. des Vormonats!

bereichen: Heiteres Gedächtnistraining, Vorlesen, Singen, Gespräche, Erinnerungsarbeit, Kochen oder Backen

Sonntags | 09.30 Uhr
kath. Gottesdienst in der Kartaus-Kirche

EINZELVERANSTALTUNGEN

Montag | 08. Mai | 14.00 Uhr
Tanz in den Mai, gemeinsame Veranstaltung mit dem Johannisheim

Mittwoch | 10. Mai | 14.45 Uhr
Filmvorführung

Montag | 22. Mai | 13.30 Uhr
Ausflug zum Mundenhof mit den Damen des Lions-Club Freiburg

Mittwoch | 24. Mai | 14.45 Uhr
Filmvorführung

Kursana

Kursana Residenz
Rabenkopfstraße 2, 79102 Freiburg
Tel.: 0761 / 36 85-0

Freitag | 05. Mai | 17.00 Uhr
Klavierabend: Pianist Adi Bar konzertiert: Modest Mussorgsky, Manuel de Falla

Freitag | 12. Mai | 17.00 Uhr
Familienkonzert: Musikerfamilie Uhde spielt Sonate für Violine und Klavier in B-Dur von W.A.Mozart und das Klaviertrio in Es-Dur D 929 von F. Schubert.
des Lions-Club Freiburg

Sonntag | 14. Mai | 13.00 Uhr
Schwarzwälder Gartenfest. Musikalisch begleitet wird das Gartenfest von einem Instrumental- und Tanzensemble der Freiburger Musikhochschule und dem „Freiburger Männerchor". Mit sommerlich leichten Genüssen verwöhnt wieder das Küchenteam der Kursana Residenz. - Der Eintritt ist frei.

Donnerstag | 18. Mai | 19.00 Uhr
Medizinforum: Brustkrebs - Früherkennung und Mammographie. Eintritt frei!

Freitag | 19. Mai | 17.00 Uhr
Kuba - ein Land zw. Gestern und Heute. Diavortrag von Marion Landwerth

Gewußt wo...?

Auflösung des April-Rätsels

Diesmal war das Rätsel wohl so leicht, dass uns gleich mehrere richtige Einsendungen erreichten: es war das Steinpflaster vor dem Haus Reichsgrafenstr 26. Per Losverfahren wurden die drei Gewinner ausgewählt und persönlich benachrichtigt. Der Gewinn war jeweils eine Jahresmitgliedschaft im Bürgerverein sowie ein Gutschein für das Gasthaus Schützen über je 25 EUR. Den Teilnehmern und dem Gasthaus Schützen herzlichen Dank!

Bernd Dewitz

Stadt Freiburg Seniorenbüro
Kaiser-Joseph-Str. 268 - im Friedrichsbau
79098 Freiburg

Information - Beratung - Vermittlung:
- Begegnung, Bildung, Reisen
- Wohnen für Senioren (Betreutes Wohnen, Wohnstifte, Projekte)
- Ambulante Dienste
- Leben mit Demenz
- Rehabilitation
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Pflegeheime (Zentrale Vermittlung)
- Kosten und Fördermöglichkeiten

Ansprechpartner/innen:

Sekretariat: Marina Kaminskaja	0761/201-3032
Leitung: Karin Tolles	0761/201-3033
Regina Bertsch	0761/201-3034
Guido Willmann	0761/201-3035
Helga Orth-Klugermann	0761/201-3036
Christina Heine	0761/201-3037
Fax	0761/201-3039
Mail: seniorenbuero@stadt.freiburg.de	www.freiburg.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
oder nach Vereinbarung

Linien 4 und 5, Haltestelle: Holzmarkt — Stand: 09/2005

DIE GRÜNBERATER

Auf 200m² führen wir:

Schnittblumen, Beet- und Balkonware, Solitärpflanzen, Hydrokultur, Raumbegrünung, Dekorationen, Hochzeit- und Trauerfloristik, Gartenmöbel

Nägeleseestraße 4, 79102 Freiburg, info@gruenberater.de
Tel. 0761 - 707 64 93, Fax 0761 - 707 64 94, www.gruenberater.de

Pflanzen ... Nur in gute Hände abzugeben!!!

am Zo

Oberwiehremer Bauernmarkt

Neue Marktzeiten

NEU

Mittwoch	08.00 bis 13.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 14.00 Uhr

NEU

Veranstalter: Oberwiehremer Bauernmarktverein e.V.
Marktaufsicht: 0171 - 450 72 75

Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.

Ich möchte dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. beitreten:

Name: Vorname:

PLZ/Ort: Straße:

Telefon: Telefax:

E-Mail: Internet:

Beruf: Geburtsdatum :

Datum: Unterschrift:

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. die Erlaubnis, bis auf Widerruf bzw. bis zur Beendigung meiner Mitgliedschaft den jährlich fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto einzuziehen:

Bank: BLZ: Konto-Nr.:

Datum: Unterschrift:

Bitte senden an:
Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V., H. Sieß, Glareanstr.4, 79102 Freiburg

WAS IST DER BÜRGERVEREIN?

Der Bürgerverein „Wiehre" wurde 1875 gegründet, nachdem das ehemals selbständige Dorf Wiehre vollständig der Stadt Freiburg eingemeindet worden war. Angesichts der Vergrößerung der Wiehre gegen Ende des vorletzten Jahrhunderts teilte sich der Verein in die beiden selbständigen Vereine „Mittel- und Unterwiehre" und „Oberwiehre-Waldsee".

Damals wie heute sind die Bürgervereine eine überparteiliche und konfessionell unabhängige Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum wohl eines Stadtteils engagieren.

WIE WIRD MAN MITGLIED DES BÜRGERVEREINS?

Unterstützen Sie den Bürgerverein durch Ihre Mitarbeit, Mitgliedschaft oder Spenden.

Der Jahresbetrag beträgt für:

- Einzelmitglieder	**15 € p.a.**
- Familien	**25 € p.a.**
- Kooptierte Mitglieder	**36 € p.a.**

Der Verein ist in das Vereinsregister Freiburg eingetragen und als gemeinnützig anerkannt.

Gewußt wo...?

In unserem neuen Rätsel können Sie dieses Mal folgendes gewinnen:

- **1x 25-Euro-Verzehrgutschein für die die Gaststätte „Busses Waldschenke" kombiniert mit**
- **1x kostenlose Jahresmitgliedschaft im Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee**

Die Idee:
Wir testen jeden Monat, wie gut Sie sich in unserem Quartier auskennen. Es wird jeweils ein Foto von größeren oder kleineren Motiven gezeigt, die sämtlich im „Hoheitsgebiet" des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee „versteckt" sind.

Das Mai-Rätsel:
Diesmal muss der Betrachter aufschauen. Dem Aufmerksamen erschließen sich aus dem Bild Hinweise, wo entlang zu suchen ist ...

Die Spielregeln:
Schreiben Sie uns, wo das abgebildete Motiv im Stadtteil zu finden ist:

- per E-Mail an:
  redaktion@oberwiehre-waldsee.de

Foto: Heidrun Sieß

oder

- per Post an:
  Bernd Dewitz
  Zasiusstr. 44, 79102 Freiburg

Die Preise:
Unter denen, die bis zum 10. Mai 2006 eine richtige Lösung einsenden, verlosen wir die oben genannten Preise (der Rechtsweg ist ausgeschlossen).

Der Verzehrgutschein wurde von der Gaststätte „Busses Waldschenke" gespendet. Der Bürgerverein bedankt sich recht herzlich!

Teilnahmebedingungen:
Alle Leserinnen und Leser des BÜRGERBLATTS, unabhängig vom Wohnsitz. Ausgenommen sind die Mitglieder des Bürgervereinvorstands und deren Angehörige.
Und ein Vorschlag in Sachen Fairness: Wer im direkten Umkreis des gesuchten Objekts wohnt, sollte sich vielleicht zurückhalten - und auf eine neue Chance warten; die kommt bestimmt. Es gibt noch allerhand zu entdecken in unserem Quartier...

Wir erhoffen uns mit diesem kleinen Ratespiel einerseits neue Mitglieder im Bürgerverein - andererseits erhöhte Aufmerksamkeit Ihrerseits für die kleinen Dinge am Wegesrand bei Ihrem Stadtteilspaziergang. Zudem haben Sie Gelegenheit, die breit gefächerte Gastronomie der Oststadt besser kennen zu lernen.

Heidrun Sieß